



Freiberger Pferde
Stiftung



Freiberger Pferde Stiftung
Postfach 320
4501 Solothurn



Schweizerischer Freibergerverband
Les Longs Prés
Postfach 190
1580 Avenches/VD

Medieninformation

Solothurn / Avenches, den 20. Januar 2016

Unterstützung für das Überleben der Freiberger Pferde stärken

Bis vor dreissig Jahren existierten in der Schweiz noch 19 verschiedene Schweizer Pferderassen. 18 davon sind heute ausgestorben! Das ist für die Biodiversität der Schweiz eine beschämende Situation.

Nur das Freiberger Pferd konnte bis in die heutige Zeit überleben und ist somit das einzige Pferd unter den Original Schweizer Pferderassen! Es ist darüber hinaus der letzte Vertreter der leichten Zugpferde Westeuropas. Damit ist der Freiberger ein schweizerisches Kulturgut, welches der Schweiz zu erhalten gilt.

Verschiedene Einflüsse können das Überleben der Freiberger Pferderasse beeinträchtigen, wie Kürzungen von Bundesmittel und Förderungen, Pferdeseuhen können die Zucht gefährden und aufgrund schlechter Wirtschaftslage könnte der Verkauf von Fohlen und Pferden einbrechen.

Gerade dieses letzte Szenario realisiert sich leider derzeit, denn bedingt durch die zunehmende Liberalisierung der internationalen Märkte und der Frankenstärke sind die Exporte von Freibergern nach Deutschland, Belgien, Frankreich und Holland buchstäblich zusammengebrochen und stellen somit ein existenzielles Problem für die Züchter dar. Andererseits üben die importierten Pferde, die man fast gebührenlos kaufen kann, einen immer grösseren Druck auf die einheimische Pferdezucht.

Um die Freiberger Pferderasse verstärkt zu sichern, haben der **Schweizerische Freibergerverband** und die **Freiberger Pferde Stiftung** am 14. Januar 2016 eine Zusammenarbeitsvereinbarung unterzeichnet. Beide Organisationen haben ein gemeinsames Grundziel: die Erhaltung des Freibergerpferdes.

Mit dieser erstmaligen und für das Pferdeumfeld bisher einmaligen Zusammenarbeit will man eine Konzentration der Kräfte und Kooperationen, Nutzen der verschiedenen Netzwerke, Verstärkte Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit im Umfeld des Freiberger Pferdes sowie auch eine Mitglieder- und Gönner-Organisation aufbauen, um unabhängig das Überleben des Freiberger als letzte Schweizer Pferderasse der Schweiz zu erhalten. Ausserdem will man Schweizer Firmen stärker sensibilisieren, damit sich diese im Rahmen deren Corporate Social Responsibility für das Freiberger Pferd engagieren.

Weitere Informationen:

Die **Freiberger Pferde Stiftung** (FPS) hat den Sitz im Kanton Solothurn und wurde 2013 von der jüngsten Stifterin der Schweiz, Arabella Jennifer Biehler, mit 19 Jahren gegründet.
Kontaktperson: Herr Ronald Biehler, Stiftungsratspräsident, Tel. 076 517 81 54, E-Mail: info@freiberger-pferde.ch, Webseite: www.freiberger-pferde.ch

Der **Schweizerische Freibergerverband** (SFV) wurde 1997 gegründet mit Sitz in Avenches/VD und ist die einzige offizielle Zuchtorganisation für die Freiberger Pferderasse.
Kontaktperson: Herr Stéphane Klopfenstein, Geschäftsführer, Tel. 026 676 63 43 oder 076 583 70 33, E-Mail: s.klopfenstein@fm-ch.ch, Webseite: www.fm-ch.ch



(von links nach rechts: Stéphane Klopfenstein, Geschäftsführer und Bernard Beuret, Präsident des Schweizerischen Freibergerverbandes, Arabella Biehler, Stifterin und Ronald Biehler, Stiftungsratspräsident der Freiberger Pferde Stiftung)



(von links nach rechts: Stéphane Klopfenstein, Geschäftsführer, Eddy von Allmen, Vizepräsident, Bernard Beuret, Präsident des Schweizerischen Freibergerverbandes, Arabella Biehler, Stifterin und Ronald Biehler, Stiftungsratspräsident der Freiburger Pferde Stiftung, Heinz Mägli, Vizepräsident SFV)